



Linienputzer 3/2024

Liebe Vereinsmitglieder,



am 14.09.2024 fand die lang geplante Jubiläumsfeier statt. Ziel dabei war es, auf die letzten 50 Jahre zurückzublicken und auch ein bisschen zu feiern.

Bürgermeister König mit Lebenspartnerin waren gekommen und Frau Dr. Hamann des Mannheimer Sportkreises hat dem Verein eine

Jubiläumsurkunde zum 50ten Bestehen überreicht. Über das Ereignis hat Frau Schäfer in der Rhein Neckar Zeitung berichtet. Den Zeitungsartikel fügen wir bei.

Unter Leitung von Katrin Schulz und Petra Schubert wurde die Feier perfekt vorbereitet. Es hat an nichts gefehlt. Das Quiz hat nach Speis und Trank die Stimmung aufgelockert.

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern bedanken, die sich in den letzten Monaten eingebracht haben, um uns als Verein perfekt zu präsentieren. Dies ist uns sehr gut gelungen und viele beneiden uns über unsere schöne Anlage, das praktische Gebäude und die Plätze, die in einem sehr guten Zustand sind.

Sportlich haben sich in dieser Saison Trainer und MannschaftsspielführerInnen stark eingesetzt. Nochmals alle Personen zu ehren hätte aber den Rahmen der Jubiläumsfeier gesprengt, aber auch diese Leistungen verdienen großen Respekt. Herzlichen Dank dafür.

Aktuell

Bitte notiert Euch die geplanten Termine für 2024/2025“.

Die nächsten Arbeitseinsatztermine sind der 02.11.2024 auf der Anlage und der 07.12.2024. Auch an diesen Treffen können Clubdienstleistungen erbracht werden. Bitte denkt daran, die erbrachten Stunden namentlich in das Arbeitsbuch einzutragen. Das Arbeitsbuch liegt im Gemeinschaftsraum aus.

Leider hat unser Sportwart Pino Montalbano aus persönlichen Gründen die Mitgliedschaft im Verein gekündigt. Wir suchen im Moment eine Ersatzlösung.

Mit Engelhorn haben wir einen Kooperationsvertrag geschlossen, der allen Vereinsmitglieder erlaubt, in den Genuss von Rabatten beim Einkauf zu kommen. Wir berichten separat darüber.

Termine für 2024 /2025

02.11.2024	Anlage Winterfest machen. Arbeitseinsatz
12.11.2024	Vorstandssitzung
07.12.24	Clubabend. Glühwein. Verkauf von Weihnachtsbäumen
08.12.2024	Verkauf von Weihnachtsbäumen
Bis 10.12.2024	Meldung der Mannschaften
07.01.2025	Vorstandssitzung
12.02.2025	Mitgliederversammlung

Zum Spielbetrieb Tennis 2024

Wir hatten in diesem Jahr folgende Mannschaften mit folgenden Ergebnissen:

- Damen 50 (4er), 2. Bez.-Klasse, 5. Rang
- Herren (4er), 2. Kreisklasse, 2. Rang
- Herren 50, 1. Bezirksklasse, 3. Rang
- Herren 65 (4er), 2. Bez.-Klasse, 4. Rang
- Herren 70 (4er), 1. Bez. Liga, 6. Rang
- Mixed 50, 2 Bez. Liga, 6. Rang

Ferner gibt es zwei Spielgemeinschaften der Jugendlichen mit dem TSG Gaiberg:

- Midcourt U10 U1 (4er), 4. Rang
- Großfeld U12 grün1 (4er), 4. Rang

Tennistraining

Diesen Sommer hatte das Training der Kinder und Jugendlichen von Marcel und Levent einen hohen Zulauf.

Für die Herbst- und Wintersaison waren unsere Versuche, Hallenplätze bei Fa. Tröndle für die Wintersaison zu buchen, leider nicht erfolgreich. Wir mussten auf fremde Plätze ausweichen, die für viele Spieler uninteressant sind, weil sie zu weit weg sind. Der Mangel an Hallenplätzen führt dazu, dass wir ca. 60% der Jugend im Winter kein

Training geben können. Dies bitten wir zu entschuldigen.

Der Vorstand ist bereits jetzt aktiv, um im nächsten Jahr eine bessere Lösung zu finden.

Sicher ist, dass wir im Sommer 2025 wieder voll loslegen können. Tennisschule Levent hat bestätigt, dass bei vorzeitiger Buchung der gesamte Bedarf abgedeckt wird.

Spielbetrieb Tennis 2025

Für die Mannschaftsmeldungen für die Sommersaison 2025 ist bereits der 10.12.2024 die Meldefrist. Um Flexibilität zu gewinnen, werden wir möglicherweise Spielgemeinschaften mit anderen Mannschaften (Gaiberg, Ladenburg) anmelden.

Ziel ist es, dass wir weiterhin alle Mannschaften melden, die im letzten Jahr gespielt haben. Wir würden uns freuen, wenn sich weiterhin einige SpielerInnen als SpielführerInnen einbringen.

PADEL

Am 06.04.2024 hat bereits der VHS Padel Trainingskurs begonnen und im ganzen Jahr hatten wir einen regen Spielbetrieb.

Wegen der Zunahme der Padel - Aktivitäten genügt ein Padelplatz nicht mehr. Der Vorstand hat deshalb am 15.10.2024 beschlossen, den Bau eines 2. Padelplatzes in Angriff zu nehmen.

Wir freuen uns darüber, dass Eduard Sant als Leiter der Padelabteilung wieder die Projektleitung übernommen hat. Zu dem Team von Eduard Sant gehören Ingo Schulz, Henning Väth und Eberhard Wolff, der beratend tätig ist.

Das Team hat bereits mit seinen Tätigkeiten angefangen. Es werden Angebote eingeholt, technische Auslegung diskutiert und von der Gemeinde muss der Bau natürlich noch genehmigt werden.

Die Baufreigabe inkl. Finanzierung wird bei der Mitgliederversammlung vom 12.02.2025 offiziell beantragt werden.

Organisation

In Zukunft wird die Information an alle Mitglieder über Newsletter und über gezielte kleinere Meldungen erfolgen.

Der Linienputzer 3/2024 ist somit der letzte, der in dieser Form erscheint.

Die derzeitige Vorstandschaft

Vorsitzender	Georges Wild	vorsitzender@etc-en.de
Stv. Vorsitzender	Michael Genzer	stv-vorsitzender@etc-en.de
Kassenwart	Holger Mastenbroek	kassenwart@etc-en.de
Stv. Kassenwart	Christopher Schäfer	kassenwart@etc-en.de
Admin /Schriftf.	Martina Schäfer	schriftfuehrer@etc-en.de
Sportwart Tennis		sportwart@etc-en.de
Sportwart Padel	Eduard Sant	padel@etc-en.de
Jugendwartin	Amelie Groß	jugend@etc-en.de
Technikwart	Uwe Behrens	technikwart@etc-en.de
Seniorenwart	Eberhard Wolff	seniorenwart@etc-en.de
Beisitzer		
Bernd Hund,	Katrin Schulz,	Günter Schäfer

Wir wünschen allen Mitgliedern einen schönen Herbst und Spaß mit Tennis und/oder Padel.

Vielen Dank. Bleibt gesund!

Georges Wild
Vorsitzender

Michael Genzer
StV. Vorsitzender

Der Tennisclub ist wieder im Kommen

1. TC Edingen-Neckarhausen feierte sein 50-jähriges Bestehen

Von Hannelore Schäfer

Edingen-Neckarhausen. „Tennis ist eine total tolle Sportart. Außerdem macht Sport im Verein richtig Spaß“, lautet das Credo der Aktiven des Ersten Tennisclubs Edingen-Neckarhausen, der am vergangenen Wochenende sein 50-jähriges Bestehen feierte.

Bei der Jubiläumsfeier im Domizil des Tennisclubs im Sport- und Freizeitzentrum begrüßte Vorsitzender Georges Wild neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern auch „Hausherr“ Bürgermeister Florian König. „Wir sind Pächter der Anlage, ohne die Gemeinde wäre das alles hier nicht möglich gewesen. Die Verwaltung unterstützt den Sport am Ort“, sagte Wild.

Bis Februar 2019 lautete der Vereinsname noch Tennisclub Grün-Weiß Edingen, mit dem Umzug auf die neue Anlage im Sport- und Freizeitzentrum im gleichen Jahr wollte man sich auch einen neuen, zukunftsorientierten Namen geben. Gegründet wurde der Verein am

25. November 1974. Erster Vorsitzender war Bernhard Jung, der dieses Amt 25 Jahre innehatte. Zwei Jahre nach der Gründung, im Sommer 1976, wurden vier Plätze auf der Anlage an der Robert-Walter-Straße eingeweiht und mit dem Spielbetrieb begonnen. Damals zählte der Verein bereits 180 Mitglieder. Die Tennisbegeisterung war zu der Zeit groß, auch wenn das Vereinsleben mangels Clubhaus im Winter zum Erliegen kam.

2010 machte dem Tennisclub ein verheerender Brand schwer zu schaffen, bei dem die gesamte Infrastruktur zerstört wurde. „Die DJK hat uns damals die Möglichkeit geboten, auf ihren Plätzen zu trainieren“, erzählte Wild bei seinem Rückblick dankbar. Trotz des Enthusiasmus der Vereinsaktiven, schnell Ersatz für Umkleiden, sanitäre Anlagen und Geräteschuppen zu schaffen, kam es zu einem Mitgliederschwund.

Die Umsiedlung ins Sport- und Freizeitzentrum 2019 sei eine Wende gewesen. Die Mitgliederzahl wuchs in den darauffolgenden Jahren stetig an, was vor allem auch dem Bau einer Padel-Anlage in Eigenregie zu verdanken sei, die 2021 weitgehend fertiggestellt und betriebsbereit war. Padel, eine Mischung aus Tennis und Squash, sei relativ einfach zu erlernen und erfreue sich steigender Beliebtheit. „Außer unserem Padel-Sportwart Eduard Sant wusste zunächst niemand genau, was Padel eigentlich ist“, verriet Georges Wild schmunzelnd und fügte hinzu: „Aktuell zählt unser Club 270 Mitglieder, darunter sind 90 eingetragene Padelspieler. Das Ganze ist eine Erfolgsgeschichte.“ Daran will der Club auch weiterhin festhalten und eventuell einen zweiten Padel-Court aus eigenen Mitteln bauen.

Bei der Jubiläumsfeier gab es nicht nur einiges zu erzählen, auch Ehrungen standen auf dem Programm. Sabine Hamann, Präsidiumsmitglied des badischen Sportbundes und Vorsitzende des Sport-



Von Anfang an dabei (v.l.): Werner Diesbach, Erich Metz, Hiltrud Metz, Elisabeth Kollnig und Hans-Werner Wenz; ganz rechts Vorsitzender Georges Wild.



Ein Dankeschön ging an besonders verdiente Mitglieder. Fotos: fer

EHRUNGEN

> Ehrungen vom badischen Sportbund: Die Ehrennadel in Gold erhielt Eberhard Wolff. Günter Schäfer bekam die Ehrennadel in Bronze verliehen.

> Ehrungen des Vereins: Als Gründungsmitglieder und für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit: Heinrich van der Laan, Hans-Werner Wenz, Karl Feuerstein, Karl Kollnig, Erich Metz und Hiltrud Metz.

Für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit: Volker Hofmann, Dietrich Borkenstein, Maria Borkenstein.

Für besondere Leistungen: Bernd Hund, Martina Schäfer, Günter Schäfer, Henning Vaeth, Norbert Hambitzer und Amelie Groß. fer

kreises Mannheim, überreichte Ehrennadeln des badischen Sportbundes. Eberhard Wolff verdiente sie sich in Gold – der Seniorenwart war langjähriger Vorsitzender und insgesamt 24 Jahre Vorstandsmitglied. Die Ehrennadel in Bronze erhielt Günter Schäfer für sein langjähriges Engagement als Sportwart.

Seitens des Clubs wurden unter anderem die Gründungsmitglieder geehrt, die an Anekdoten aus der Anfangszeit erinnerten. Darunter war auch Hans-Wer-

ner Wenz. Der 81-Jährige ist einer von zwei Gründungsmitgliedern, die auch heute noch aktiv Tennis spielen. Urkunden überreichte der Vorsitzende auch für besondere Leistungen sowie für 40-jährige Mitgliedschaft. Bürgermeister Florian König gratulierte dem Club zu seinem runden Geburtstag. Die Anlage bezeichnete er als ein „richtiges Schmuckstück“. „Passen Sie gut darauf auf, damit die Investition lange Bestand hat“, bat der Verwaltungschef.